

diejenige Allseitigkeit der höheren Kraftausbildung, deren sie eben fähig ist. Die wahre Seelenbildung aber wirkt durch die Mittelorgane des Hirn- und Nervensystems auf die gröbere irdische Masse des leiblichen organischen Lebens herunter, und greift in Verdauung, Blutbereitung, Schlafen und Wachen, folglich auf die gesammte Ernährung, höchst wohlthätig ein. Wahre Kultur ist kein verzehrendes, sondern ein belebendes Feuer und der Mangel derselben ist hauptsächlich Ursache, daß unser Jahrhundert an physischer Kraft so arm geworden ist. Der Einfluß des Geistes auf die Seele und der Einfluß der letzteren auf das leibliche Leben, auf das Reich der Begierden und Triebe schafft die eigentlich wahre und allgemeine Wiedergeburt des gesunkenen Menschen.

de Valenti.

15.

Diätetische Mittel sind solche Reize, welche durch ihren anhaltenden Gebrauch nicht nur den Körper ernähren und eine zweckmäßige Erregung der Kräfte bewirken, sondern die auch zugleich die kränkliche Anlage eines Individuums allmählig umstimmen und eine dauerhafte Gesundheit herbeiführen können, und gehören entweder zu den anhaltenden und nothwendigen, oder zu den zufälligen Lebensreizen.

de Valenti.